

Schülerinnen und Schüler des Profils Gesundheit und Ernährung engagieren sich auch dieses Jahr wieder ehrenamtlich beim Make A Difference Day 2018 im Wilhelmsburger Inselpark.

(Ha & Bs) Der Make A Difference Day ist ein großes, interkulturelles Fest, das die Wirtschaftsjuvenoren Hamburg in Zusammenarbeit mit mittlerweile über 60 Hamburger Sozialeinrichtungen bereits seit 2005 organisieren, um gemeinsam mit benachteiligten Menschen einen außergewöhnlichen Tag zu gestalten. Der diesjährige MADD fand am 17. Juni 2018 im Wilhelmsburger Inselpark statt. Entsprechend des Event-Mottos verbringen alle Menschen gemeinsam – ob jung oder alt, arm oder reich, Familie oder allein, Hamburger oder Flüchtling – einen aktiven und spannenden Tag auf der Wilhelmsburger Sportinsel. Trendsport, Sommer, Sonne, Musik, Park, kulinarische Spezialitäten, das beliebte Unified-Fussballturnier sowie viele weitere sportliche und kulturelle Attraktionen wurden angeboten.

Auch in diesem Jahr unterstützten wieder Schülerinnen und Schüler der Stadtteilschule Wilhelmsburg mit der Profilausrichtung Gesundheit und Ernährung den MADD 2018 kulinarisch mit einem Live-Cooking-Stand, der in enger Zusammenarbeit mit Niels Vietheer, dem leitenden Küchenchef der Gastronomie Pütter im Anglo German Club Hamburg, im Rahmen des Profilunterrichts gemeinsam vorbereitet und geplant wurde. Geboten wurden dieses Mal variantenreiche Pizza-Spezialitäten und frisch gebackene Crêpes mit verschiedenen Füllungen, die vor Ort von den beiden Schülerinnen Ava Djobo und Ayse Erkan mit viel Liebe und handwerklichem Geschick direkt vor den Gästen zubereitet wurden. Kein Wunder, dass die Schlangen vor ihrem Stand lang waren, und die Kunden zufrieden ihr Essen genossen. Alle Tätigkeiten vor, während, nach und rund um den MADD-

Aktionstag werden ehrenamtlich bestritten. Mit den Spenden und Erlösen im Rahmen des MADD werden die Event-Kosten für die Musikanlage, Catering, Logistik und das Sportprogramm gedeckt. Zudem fließen die Spenden in das Schwesterprojekt des MADD – das Kunstprojekt für geflüchtete Kinder. Es lohnt sich also auch wieder im nächsten Jahr beim Make A Difference Day 2019 dabei zu sein!

